



PROTOKOLL DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 28.05.18

Leitung der Sitzung: Anne Gerbracht

Beginn: 19.50 Uhr nach einem Ankommen in gemütlicher Runde

anwesend: Ludger Ahle, Stefan Duesmann, Anne Gerbracht, Daniela Hackmann, Birgit Jacoby, Eva Karlikova, Regina Kernebeck, Simone Maahs-Mertes, Michael Meurer, Pastor Hans-Ulrich Neikes, Maite Rodemann, Diakon Thomas Sieberath, Birgit Simon, Christiane Struzek, Michael Walta

Gäste: Johannes Geis, (Pastoralteam), Rita Linnemann (KÖB), Imke Malburg (Kolping), Klaus Mehring (KV), Gisela Schwolow (kfd)

TOP 1: Begrüßung und geistlicher Impuls, Geburtstage

A. Gerbracht begrüßt alle Anwesenden.

Als geistlichen Impuls trägt M. Meurer aus dem Buch des FC Schalke, „An Gott kommt keiner vorbei, nicht mal Stan Libuda“ exemplarisch die Glaubenszeugnisse von Thilo Kehrer und Christoph Metzelder vor.

Beispiele dafür, dass viele Menschen glauben, auch wenn sie nicht regelmäßig zur Kirche gehen.

Denkanstoß für die Gemeindeglieder: Beziehungen zu Gott ermöglichen, aber nicht bewerten.

D. Hackmann gratuliert zu den aktuellen Geburtstagen.

Beim Menschenkickerturnier anlässlich des Kolping-Familienfestes belegte die Mannschaft des Gemeinderates einen erfreulichen 7. Platz, allen TeilnehmerInnen wird herzlich für den Einsatz gedankt!

TOP 2: Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 25.04.2018 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

TOP 3: Ergänzung der Tagesordnung

Unter TOP 15, Post und Verschiedenes wird ergänzt

- Abschiedsrunde Johannes Geis
- Anfrage des kfd-Kreises Frauen Zweiter Mittwoch
- Anfrage aus der evangelischen Gemeinde

TOP 4: Stimmen aus der Gemeinde

Aus dem Team der Kinderkirche kommt die Anfrage, ob es möglich ist, an den Sonntagen ohne Kinderkirche im Kirchenraum oder in der Sakristei eine Möglichkeit für die Kleinsten zu schaffen, sich, betreut von den Eltern, zu bewegen oder still zu malen? Der Vorschlag wird kontrovers diskutiert. Es wird beschlossen, die Frage in den Liturgieausschuss zu geben. Pastor Neikes wird einen Termin für das nächste Treffen des Ausschusses bekanntgeben.

Es wird beklagt, dass während der Erstkommunion die Akustik in den hinteren Reihen der Kirche unzureichend gewesen sei. Dies mag an dem an diesem Tag deutlich erhöhten Geräuschpegel gelegen haben. Die Mikrofonanlage war korrekt eingestellt. Die Küster können die Einstellung „volle Kirche“ und „halbvolle Kirche“ anwählen. Generell wird um mehr Rückmeldungen zum Thema „Verständlichkeit“ gebeten, damit die Situation stetig verbessert werden kann.

Der Neubau gegenüber der Kirche wird von vielen Menschen als massive Zumutung empfunden. Der Gemeinderat bittet darum, die Ablehnung nicht auf die künftigen Mieter zu übertragen, sondern die gastfreundliche und einladende Grundausrichtung der Gemeinde im Blick zu behalten.

TOP 5: Berichte aus den Verbänden, Vereinen und Gruppierungen

R. Kernebeck berichtet aus der Messdienerrunde. Frau Kornetzki hat inzwischen die Messdienergewänder gesichtet, einige seien noch in Ordnung, andere müssten aussortiert werden. Um den Bestand aufzustocken, wurde eine Aufstellung gemacht, welche Größen gebraucht werden. Die Schneiderei, die diese Gewänder anfertigt und ihren Sitz in Essen hat, soll nun um einen Kostenvoranschlag gebeten werden.

TOP 6: Rückblicke

- Sonntagstreff am 6.5.
Der vom Marktcafé gestaltete Sonntagstreff war recht gut besucht. Die Anwesenden erwartete ein informativer und bewegender Vortrag zum KinderPalliativNetzwerk Essen, das unter dem Dach des SkF angesiedelt ist. Die Verwendung der dringend benötigten Spendengelder, zu denen auch das Marktcafé mit seinen Einnahmen beiträgt, wurde eindringlich transparent.
- Kanutour der JuKS am 6.5.
75 TeilnehmerInnen verteilten sich bei dieser gelungenen Tour von der Isenburg zum Vereinsheim des MTG Horst auf 25 Kanus. Alle blieben auf der ganzen Strecke über zusammen und kamen ohne Zwischenfälle am Ziel an, wo das Grillgut bereits vorbereitet war. Eine gute Gemeinschaft, in der auch die Gäste von auswärts schnell Anschluss fanden. Lobend hervorgehoben wurden auch Messgestaltung und Musik in der Familienmesse zu Beginn des Tages, die inhaltlich und optisch den Ausflug aufgriffen. Eine Neuauflage ist erwünscht.
M. Walta wird einen Beitrag für den nächsten „JUPP“ verfassen.
Am Sonntag, 3.6. steht eine Radtour zum Schloss Weimar auf dem Programm.

TOP 7: Fronleichnam (31.5.)

Eine detaillierte Übersicht über Ablauf und Aufgabenverteilung wurde allen an der Vorbereitung Beteiligten aus Herz Jesu und St. Suitbert vorab zugesandt. Der Gemeinderat freut sich auf ein frohes gemeinsames Fronleichnamfest!

TOP 8: Neuzugezogenentreffen (3.6.)

Aufbau Samstag, 2.6. 10.00 Uhr. Erstmals liegen nur sehr wenige Anmeldungen vor (terminbedingt?). Dennoch wird für diesen speziellen Sonntagstreff neben Kaffee und Kuchen wie bisher eine Präsentation der Gemeinde, verbunden mit einem Quiz vorbereitet. Darüber hinaus steht U. Sellmann für eine Kirchenführung zur Verfügung.

TOP 9: Taferinnerungsfeier (24.6.)

Die Einladungen wurden verteilt, Rückmeldungen werden in der Kontaktstelle entgegengenommen.
Aufbau: Samstag, 23.6., 10 Uhr. Kuchen wird bestellt.
Beginn mit einer Andacht um 15 Uhr.
Vorbereitung und Ablauf anhand der To-do-Liste.

TOP 10: Gemeindefahrt (1.7.)

Leitgedanke wird sein: „Reisen mit leichtem Gepäck“. Letzte Details der Durchführung müssen noch mit Pater Gabriel am Kloster in Stiepel geklärt werden (D. Hackmann). Die kfd wird um Kuchenspenden gebeten. Die Betreuung des Kuchenbuffets können Jugendliche der JuKS und der GR übernehmen (3-4 Personen).

Das Grillen betreuen C. und T. Struzek.

Aufbau im Pilgersaal nach Möglichkeit am Samstag, 30.6. (M. Meurer, D. Hackmann)

TOP 11: Gemeindefest (7. und 9.9.)

Für den Freitagabend werden die "Flotten Locken" gebucht (kommunikatives Rudelsingen). Vorgesehener Eintrittspreis: 8,- €.

Es wird ein Planungsteam für das Gemeindefest gegründet, bestehend aus L. Ahle, S. Duesmann, A.

Gerbracht, M. Meurer und M. Walta. 1. Treffen: Montag, 5.6., 20.00 Uhr in der Kontaktstelle.

Zentrale Ansprechpartner für das Fest werden sein: Peter Becker, Klaus Mehring und Wolfgang Rauch.

Eine spezielle Attraktion wird über T. Schmidt gebucht.

Für das Bühnenprogramm hat sich erfreulicherweise eine neue Kinder-Tanzgruppe des TVE gemeldet.

TOP 12: Jubiläum Kontaktstelle (28.10.)

Am Sonntag, den 28.10. feiert die Kontaktstelle ihr 10jähriges Bestehen. Das Fest wird organisiert vom Team als Sonntagstreff in der Kontaktstelle.

TOP 13: Kinderchor

Es wird fest damit gerechnet, dass noch vor den Sommerferien von Seiten der Pfarrei die Zusage erfolgt, dass der Kinderchor durch Herrn Homberg übernommen werden kann und klärende Terminabstimmungen mit den Kindern getroffen werden können.

Eine Anfrage der evangelischen Gemeinde nach einem Auftritt des Chores beim Gemeindefest der Jesus-lebt-Gemeinde am 7./8.7. muss leider abschlägig beschieden werden, da der Chor zur Zeit mangels Leitung nicht probt.

TOP 14: Aktuelles aus der Pfarrei

- Pfarrgemeinderat
Die nächste öffentliche Sitzung findet statt am Mittwoch, den 6.6.18 um 19.00 Uhr in St. Suitbert. Eine Einladung dazu ist allen Anwesenden zugegangen und hängt im Schaukasten aus.
- Kirchenvorstand
Themen des Bauausschusses:
 - Der Ausschuss „Areal Alte Hauptstraße (Pastorat)“ sucht nach Möglichkeiten, mit dem Betrieb einer geplanten Einrichtung auch Einnahmen für die Pfarrei zu erzielen.
 - Die Reparatur der Außentreppe an der Herz Jesu-Kirche kann erst im kommenden Jahr in Angriff genommen werden, da erst dann die Gelder vom Denkmalamt zur Verfügung stehen.
 - Sanierung der Liederanzeige in St. Georg
 - Renovierung des Gemeindeheims St. Georg
 - Sanierung des Innenlebens der Glockentürme, damit sie den Vorschriften der Berufsgenossenschaft entsprechen. Dafür werden Bistumszuschüsse gewährt.
 - Die Orgeln von St. Barbara und St. Mariä Heimsuchung sind sanierungsbedürftig. Eine Sanierung wird allerdings nur dann möglich sein, wenn die Gemeinden das Geld dafür aufbringen.
 - Der Mietvertrag mit dem SkF im Treibweg 2 wurde verlängert.
 - Vergabe der Energiebezüge (Gas/Strom) für die nächsten 2 Jahre an einen möglichst günstigen Anbieter.

TOP 15: Post und Verschiedenes

- Es wird herzlich eingeladen zum Kirchenmusiktag der Pfarrei, der am Sonntag, den 10.6. in unserer Kirche stattfindet.
- Desgleichen wird herzlich eingeladen zum Sonntagstreff am 17.6., ausgerichtet von der kfd. Stefanie Köster wird über Neuigkeiten aus dem Nikolaushaus in Tansania berichten.
- Weiterhin wird auf den Vortrag „Solardörfer im argentinischen Andenhochland“ hingewiesen, der am 19.6. um 19.30 Uhr im Gemeindeheim Herz Jesu stattfindet. Organisiert wird der Abend durch die Eheleute Morgenschweis, Referentin: Mayka Kleine-Hering.

- Johannes Geis hat seine Ausbildung zum Pastoralreferenten erfolgreich abgeschlossen. Nach 3 Jahren hier in unserer Pfarrei befindet er sich auf einer Verabschiedungsrunde durch die Gremien. Er bedankt sich für die gute Zeit, für das Mittun und die Unterstützung durch viele Menschen bei vielen Gelegenheiten. All dies habe dazu geführt, dass er sich sehr wohl gefühlt habe. Sein neuer Einsatzort sei noch unklar, vielleicht könne er in Steele wohnen bleiben.
Er lädt herzlich ein zu seiner Beauftragungsfeier am Freitag, den 15.6.18 um 18.00 Uhr im Dom!
Der Gemeinderat dankt ihm für seinen engagierten, vielfältigen Einsatz auch in Herz Jesu (z. B. im Rahmen der ökumenischen Exerzitien im Alltag 2017) und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute!
- Die kfd-Gruppe Frauen Zweiter Mittwoch überweist bisher zur Förderung des Gemeindeheims Herz Jesu freiwillig -,50 € Nutzungsgebühr pro Person und Abend auf das Konto der Gemeinde.
Frage: Ist es sinnvoll, künftig besser an die Förderverein zu überweisen?
Da diese eingehenden Beträge bislang noch zweckgebunden dem Gemeindeheim Herz Jesu gutgeschrieben werden und die zukünftigen Finanzierungsmodalitäten noch nicht feststehen, erscheint es angeraten, b.a.w. noch beim alten Verfahren zu bleiben.
Seitens des Bistums wird demnächst eine Broschüre herausgegeben werden, in welcher die Möglichkeiten beschrieben werden, ein Gemeindeheim zu betreiben, mit deren professioneller Beleuchtung von allen Seiten. Sie wird den Gemeinden als Richtschnur dienen können bei der künftigen individuellen Gestaltung des Betriebs.
- S. Duesmann überbringt die Anfrage der Jesus-Lebt-Gemeinde, bei der Vorbereitung und Gestaltung eines Ostergartens 2019 mitzutun. Dieser könnte ggf. auch für die Kinderkartage 2019 eingeplant werden. Der Gemeinderat ist gerne bereit dazu, zumal sehr gute Erfahrungen aus der Vergangenheit vorliegen. Ansprechpartnerin auf evangelischer Seite ist Ute Fischer. Für den GR Herz Jesu S. Duesmann und C. Struzek.
- Herzliche Einladung zur nächsten DENKBAR am Mittwoch, den 4.7.18 von 18.30 – 21.30 Uhr.
Ort: Lighthouse, Liebigstraße 1, Essen.
Präsentiert werden die Ergebnisse der 20 Zukunftsbildprojekte.
- Pastor Neikes wird Terminvorschläge für ein nächstes Treffen des Liturgieausschusses machen.
- Den Willkommensgruß für die Täuflinge übernehmen am
Sonntag, 3.6. D. Hackmann
Sonntag, 17.6. A. Gerbracht
- Das Ankommen und den geistlichen Impuls vor der nächsten öffentlichen Sitzung am Donnerstag, den 5. Juli bereiten vor: S. Duesmann und D. Hackmann.

Zum Abschluss der Sitzung füllt jede/r Anwesende einen vorbereiteten kleinen Fragebogen zur persönlichen Reflexion der Sitzung aus.

Ende der Sitzung: 21.35 Uhr

Protokoll: Daniela Hackmann

Vorsitzende: Anne Gerbracht